

## Die erste Tankaktion an der Ölmühle

Die erste Tankaktion mit Pflanzenöl habe ich hinter mir. Nachdem unser erster Lieferant angeben musste, dass seine Vorräte durch die schlechte Rapsernte aufgebraucht sind und er uns nicht beliefern kann, musste ich mich nach einer neuen Einkaufsmöglichkeit umsehen.

Die fand ich dann wieder gleich bei uns in der Nähe. Eine Ölmühle, die Öl nach dem Qualitätsstandard Weihenstephan abgibt. Die Ölmühle versorgt Speditionsunternehmen und landwirtschaftliche Abnehmer. Das Öl musste abgeholt werden. Das hörte sich gut an. Auf das Abholen waren wir vorbereitet. Also wurde ein Termin am Freitag vereinbart und los ging es. Abgerechnet wird nach kg. Zuerst wurde unser Gefährt gewogen. Dann ging es zur Abfüllung.

Die Rohrdimensionen waren schon viel versprechend. Die ersten knapp 500 l liefen in wenigen Minuten in den IBC, der leider nicht ganz gefüllt werden konnte, wegen des Gewichtes. Zwei Probeflaschen wurden noch gefüllt, als Qualitätsnachweis für beide Seiten.

Nach dem Wiegen und Bezahlen konnten wir mit dem schwappenden Behälter wieder nach Hause fahren.

Das ging recht gut. Der IBC wurde genau im Rückspiegel beobachtet. Das Schwappen hielt sich in Grenzen.

Jetzt konnte der stationäre IBC (1.000 l) gefüllt werden. Dafür und natürlich auch zum Tanken hatte ich mir schon eine Dieselpumpe mit Zapfpistole, Ansaugsieb mit Rückschlagventil und Kraftstoffschläuchen als Sonderangebot von der Metro geholt.





Das Umfüllen ging recht zügig. In ca. einer ½

Stunde war der Vorgang abgeschlossen.

Mit einer Bohrmaschinenpumpe hätte es Ewigkeiten gedauert. Ob die Bohrmaschine das überlebt, ist nicht ausprobiert worden.

Zum Gartenschlauch ist zu sagen:

Als Länge brauchten wir ca. 20 m in ¾“, das wird mit dem schwarzen Kraftstoffschlauch recht teuer und schwer. Wir machen es erst einmal mit dem Gartenschlauch.



**Der Saft aus dem die Träume sind.**

**Kaltgepresstes von höchster  
Reinheit.**

Jeder von uns hat mit dem Finger  
einmal probiert HMMM. Für die Küche  
wurden gleich 2 Gläser gezogen.

Der Audi kann sich jetzt bedienen.

Dieser Umbau wurde in dem Forum  
„Fahren mit Pflanzenöl“ [www.fmpo.de](http://www.fmpo.de)

unter:

**Fahrzeugumrüstung und Dieseltechnik  
und  
Umbau A6 Avant C4, 140 PS (mit Bildern)**  
Einem Fachpublikum vorgestellt.